

Randale

Technische Bühnenanweisung

Liebe Veranstalter:innen, liebe Kolleg:innen,
diese Bühnenanweisung ist unmittelbarer Bestandteil des Vertrages für eure Veranstaltung.
Abweichungen, Beanstandungen oder Mehrkosten müssen uns bitte mitgeteilt werden,
ansonsten gehen wir davon aus, dass alle Punkte in der vorliegenden Form erfüllt werden
können.

1. Allgemeines:

Bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung sind die im Bundesland des Veranstaltungsortes gültige Versammlungsstättenverordnung (VStättVO), sowie die Unfallverhütungsvorschriften DGUV V17, V3 und Hygienebestimmungen zu beachten. Für jegliche Schäden oder entstehende Kosten, die aus einer Nichterfüllung oder Abweichung eines oder mehrerer Punkte dieser Bühnenanweisung, entstehen, haftet der örtlich Verantwortende, selbst dann, wenn diese durch die Technische Leiter:in verursacht werden um eine Erfüllung der Bühnenanweisung zu gewährleisten. Alle Kosten, die aus dieser Bühnenanweisung entstehen, trägt der örtlich Verantwortende.

2. Bühne:

Die Bühne muss waagrecht, absolut eben, wetterfest und zu Aufbaubeginn in spielfertigem Zustand sein. Idealerweise hat die Bühne eine Größe von mindestens 5x4m.
Wir benötigen einen (1) Drum-Riser mit einer Größe von 3x2x0,4m. Kleiner bitte nicht, dann lieber keinen Riser. Bei Festival-Situationen gerne als Roll-Riser.

3. Licht:

Ein der Bühnengröße angemessenes Licht-Setup, gerne LED. Bitte stimmungsvolles Szenenlicht, kein "Geflacker".

4. PA-System:

Wir benötigen ein angemessenes, dem Raum und der erwarteten Zuschauermenge angepasstes, PA-System (CODA Audio, d&b, L'Acoustics, ...). Bitte sorgt für eine gleichmäßige Beschallungsqualität im gesamten Zuschauerbereich. Wo notwendig, bitte noch zusätzliche Near- und Outfills, sowie Delaylines vorsehen. Bei nicht geflogenen Anlagen muss der HF-Speaker mindestens in 2,10m Höhe angeordnet sein.
Beim Eintreffen der Produktion sollte die komplette PA spielbereit und eingemessen sein. Bitte bedenkt, dass eine Randale-Show ein Konzert für sensible Kinder-Ohren ist. Wir brauchen **keine Rock-Lautstärke!**

5. Mischpult, Inputs und Monitoring:

Mischpult: Wir reisen ohne eigene Tontechniker:in, daher wollen wir hier nichts spezifizieren, außer das Übliche: Genügend Inputs und Mix-Wege, gerne 2-3 Effekte für Schlagzeug und Gesang.

Mikrofone nach folgender Input-Liste:

Nr.	Input	Mikrofon	Stativ	Notiz
1	Kick	Beta 52 / D6	klein	
2	Snare	SM57 / i5	klein	kein Clip!!
3	Hi-Hat	Condenser	klein	
4	Rack-Tom	e904 / D2 / D4	Clip	
5	Floor-Tom	e904 / D4 / D6	Clip	
6	Overhead L	Condenser	groß	
7	Overhead R	Condenser	groß	
8	Bass	DI-Out		
9	E-Git.	SM57 / i5	klein	
10	Vocal SR E-Git.	SM58 / V7	groß	
11	Vocal C	SM58 / V7 Funk	groß	eigenes Funk-Mikro kann bei Bedarf gestellt werden
12	Vocal SL Bass	SM57 / V7	groß	

Die Mikrofone sind Vorschläge. Gerne könnt ihr eurem Geschmack freien Lauf lassen, solange die Mikrofone dem **gängigen, professionellen Standard** entsprechen.

Monitoring: 4 Floor-Wedges auf 4 separaten Wegen. Positionen siehe Bühnenplan.

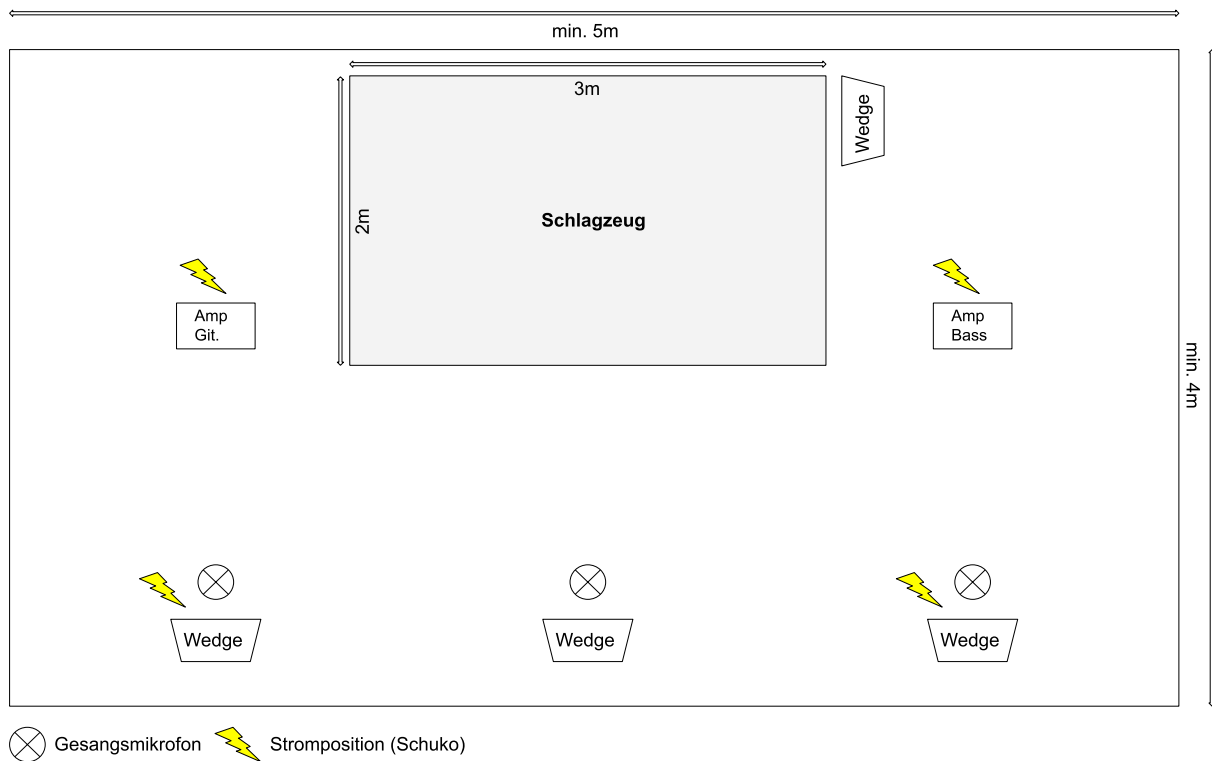
6. Personal:

Wir benötigen eine erfahrene Tontechniker:in, gerne auch eine Lichttechniker:in.

7. Backdrop:

Wir bringen einen kleinen Backdrop mit und freuen uns über eine Möglichkeit, diesen aufzuhängen.

8. Bühnenplan:



9. Zeiten:

Wir benötigen für Aufbau und Soundcheck mindestens 30, besser 60 Minuten. Diese Zeit bitte unbedingt mit in den Programmablauf einplanen.

10. Kontakt:

Bei Rückfragen wendet euch bitte an:
Jochen Vahle, Tel: 0171 4827497

Ihr seid für den Tag unser Zuhause, vielen Dank, dass ihr euch um einen reibungslosen Ablauf und eine angenehme Atmosphäre sorgt. Die technischen Anforderungen helfen uns dabei, unseren Job als Band so erfüllen zu können, dass es für uns, für euch und vor allem für die Gäste eine unvergessliche Show wird.

Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Produktion!

NEWTONE

Viktoria Str. 19, 33602 Bielefeld
Tel: 0521 17 16 17
mail@newtone.de
newtone.de

Stand: Februar 2024